Mein Gott, warum hast du mich verlassen (Psalm 22)

Ref.: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

- 1) Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen, bist fern meinem Schreien, den Worten meiner Klage?
- **2)** Mein Gott, ich rufe bei Tag, doch du gibst keine Antwort; ich rufe bei Nacht und finde doch keine Ruhe.
- 3) Aber du bist heilig, du thronst über dem Lobpreis Israels.
- **4)** Dir haben unsre Väter vertraut, sie haben vertraut und du hast sie gerettet.
- **5)** Zu dir riefen sie und wurden befreit, dir vertrauten sie und wurden nicht zuschanden.
- **6)** Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch, der Leute Spott, vom Volk verachtet.
- 7) Alle, die mich sehen, verlachen mich, verziehen die Lippen, schütteln den Kopf:
- 8) «Er wälze die Last auf den Herrn, der soll ihn befreien!
- 9) Der reiße ihn heraus, wenn er an ihm Gefallen hat.»
- 10) Du bist es, der mich aus dem Schoß meiner Mutter zog, mich barg an der Brust der Mutter.
- 11) Von Geburt an bin ich geworfen auf dich, vom Mutterleib an bist du mein Gott.
- **12)** Sei mir nicht fern, denn die Not ist nahe und niemand ist da, der hilft.
- 13) Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
- **14)** wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Text: Aus der Bibel **Melodie:** Peter Reulein **Bibelstelle:** Psalm 22